



Liebe Leser*innen,
es gibt erfreuliche Nachrichten aus Berlin: Nach langem Warten können die Freiwilligendienste aufatmen. Warum, das lesen Sie unten. Mit den wärmeren Tagen endet bei uns auch die Kampagne #wärmespenden, die mit einem tollen Spendenergebnis in die "Sommerpause" geht. Dafür startet die Ausschreibung zum Hessischen Sozialpreis der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen gemeinsam mit dem Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales sowie LOTTO Hessen unter dem Motto „Demokratie lebt vom Mitmachen: Zeigt uns, wie!“.

Als Gesicht der Diakonie stellt sich Robertino La Corte vor. Er ist als neuer Mitarbeiter im Bereich Kommunikation für Marke und Kampagnen zuständig

Herzliche Grüße

Pfarrer Carsten Tag

Dr. Harald Clausen

Aktuelles

Gute Nachrichten aus Berlin für die Freiwilligendienste

Nach langem Warten und Vertröstungen hat nun das Bundesministerium der Finanzen (BMF) den überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen für den Bundesfreiwilligendienst (BFD) im Jahr 2026 zugestimmt. Das entsprechende Kontingent wurde bereits freigeschaltet, sodass ab sofort BFD-Vereinbarungen mit Wirkung für 2026 geschlossen werden können.

[Weiterlesen](#)

Weltfrauentag am 8. März: Frauen mit an den Verhandlungstisch!

Nach der letzten Bundestagswahl sind Frauen in der Politik zukünftig noch stärker unterrepräsentiert. Weniger als ein Drittel der Bundestagsmandate sind dieses Mal an Frauen gegangen. In Hessen sieht es nicht anders aus: Gerade mal 13 von insgesamt 45 Abgeordneten, die nach Berlin entsendet werden, sind weiblich. Auch im hessischen Landtag sind Frauen in der Unterzahl. Die Diakonie Hessen setzt sich für mehr demokratische Repräsentanz in der Politik ein.

[Weiterlesen](#)

Technologien, Digitalisierung, KI und Robotik in Pflegeeinrichtungen erleben

TruDi ist da! Der **Truck** der **D**igitalisierung für Technologien in ambulanten und (teil-)stationären Pflegeeinrichtungen mit mehr als 50 Technologien aus verschiedenen Technologiefeldern an Bord stand am 25. März an unserer Landesgeschäftsstelle in Frankfurt. Mit dabei waren Assistenzsysteme, Exoskelette, VR-Brillen, Pflegedokumentations- und Tourenplanungssoftware, Apps, Telemedizin und Sozialrobotik. In Workshops konnten Mitarbeitende unserer Mitgliedseinrichtungen aus dem Bereich Pflege die Geräte kennenlernen. Und auch nach Kassel kommt TruDi, und zwar am 1. und 2. Juli 2025 direkt auf den Hof unserer dortigen Landesgeschäftsstelle.



[Weiterlesen](#)

Diakonie Hessen vor Ort bei Bündnis 90/Die Grünen

Eines hat sich auf dem Landesparteitag der hessischen Grünen Mitte März wieder gezeigt: Wir sind die Stimme für Soziales – als Diakonie Hessen kommen wir ins Gespräch mit Politiker*innen. Denn es ist uns wichtig, auf unsere aktuelle Arbeit aufmerksam zu machen. So wie in Marburg, wo wir die Delegierten von Bündnis 90/Die Grünen unter anderem auf Themen wie die Notwendigkeit einer grundlegenden Pflegereform und der Schaffung bezahlbaren Wohnraums zur Verhinderung von Wohnungslosigkeit aufmerksam machen konnten.



[Weitere Informationen](#)

Aus dem Netzwerk

Unsichtbare Not sichtbar machen: #wärmespenden hilft wohnungslosen Frauen

Etwa ein Viertel der wohnungslosen Menschen in Deutschland sind Frauen – doch sie bleiben im Straßenbild oft unsichtbar. Viele kommen kurzfristig bei

Freunden oder Angehörigen unter, andere leben in unsicheren, prekären Verhältnissen oder gehen Abhängigkeitsverhältnisse ein, um der Straße zu entkommen. Vertreterinnen und Vertreter der Aktion #wärmespenden besuchten zum Abschluss der Kampagne 2024/2025 das Zentrum für Frauen in Frankfurt, überreichten durch sie finanzierte Hilfsmittel und gaben die diesjährige Spendensumme bekannt.



Freuten sich über das sehr gute Spendenergebnis (v.l.n.r.): Lisa Deißler, geschäftsführende Vorständin der Landesstiftung „Miteinander in Hessen“; Carsten Tag, Vorstandsvorsitzender der Diakonie Hessen; Sabine Tonscheidt, Leiterin Unternehmenskommunikation von Lotto Hessen; Katharina Alborea, Referentin für Wohnungsnotfallhilfe der Diakonie Hessen und Sofia Malik-Hansen von der FFH Mediengruppe.

(Bildnachweis: Samira Schulz / Landesstiftung Miteinander in Hessen)

[Weiterlesen](#)

Kirche und Diakonie setzen Vereinbarung mit UBSKM um: Unabhängige Regionale Aufarbeitungskommissionen nehmen ihre Arbeit auf

Die unabhängige Aufarbeitung sexualisierter Gewalt in der evangelischen Kirche und Diakonie tritt in eine neue Phase ein. Unabhängige Regionale Aufarbeitungskommissionen (URAKS) nehmen bundesweit ein Jahr nach der Veröffentlichung der Aufarbeitungsstudie „ForuM“ in den kommenden Wochen ihre Arbeit auf. Insgesamt neun Kommissionen, die in regionalen Verbünden über landeskirchliche Grenzen hinweg errichtet wurden, werden künftig Fälle sexualisierter Gewalt quantitativ erheben, Strukturen analysieren, den Umgang mit betroffenen Personen evaluieren und Kirche und Diakonie zu weiteren notwendigen Maßnahmen beraten. Die gemeinsame URAK der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN), der Evangelischen Kirche von Kurhessen-

Waldeck (EKKW) und der Diakonie Hessen wird sich im April formieren und ihre Arbeit aufnehmen.

[Weiterlesen](#)

Ausschreibung für den Hessischen Sozialpreis 2025 startet

Gerade in der aktuellen Situation sind Initiativen gefragt, die sich aktiv für Teilhabe, Gerechtigkeit und eine starke demokratische Gemeinschaft einsetzen. Gemeinsam mit dem Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales sowie LOTTO Hessen möchte die Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen mit dem diesjährigen Hessischen Sozialpreis 2025 dieses Engagement auszeichnen. Das Motto lautet in diesem Jahr: „Demokratie lebt vom Mitmachen: Zeigt uns, wie!“. Gesucht werden Projekte, die demokratische Werte erlebbar machen und gesellschaftliche Teilhabe fördern. Insgesamt 30.000 Euro Preisgeld stellt Stifterin LOTTO Hessen zur Verfügung.



[Weitere Informationen](#)

Neues Online-Tool „Fachkräfteplaner“ unterstützt Unternehmen bei nachhaltiger Fachkräftesicherung

Das dürfte nicht nur für diakonische Einrichtungen in Rheinland-Pfalz interessant sein: Dort gibt es seit Anfang März einen "Fachkräfteplaner", den die dortige Landesregierung auf den Weg gebracht hat. Das neue Online-Tool der Transformationsagentur Rheinland-Pfalz soll die Unternehmenslandschaft in Rheinland-Pfalz bei der nachhaltigen Fachkräftesicherung unterstützen.

[Weiterlesen](#)

Fachtag "Mitgestalten, Mitbestimmen, Mitentscheiden - Wir sind zusammen mutig!"

Der Fachtag bildet den Abschluss des von 2022 bis 2025 von der Aktion Mensch und Diakonie Hessen geförderten Projektes „Teilhabe stärken - Wir sind zusammen mutig!“. Organisationen der Eingliederungshilfe haben fachlich und wissenschaftlich den Prozess zur (Weiter-)Entwicklung und Stärkung von Partizipation begleitet und ihn bei der Erprobung und Umsetzung neuer Beteiligungsformen und Mitbestimmungsmöglichkeiten engmaschig unterstützt.

[Weitere Informationen](#)

Aktuelle Termine finden Sie auf unsere Homepage. Schauen Sie doch einmal vorbei.

[Termine](#)



Robertino La Corte ist überzeugt, dass eine starke Marke nur mit Leidenschaft, Intelligenz - und vor allem durch eine persönliche Verbindung aller Mitarbeitenden - entstehen kann

Robertino La Corte ist "der Neue" im Team Kommunikation und als Referent ab sofort verantwortlich für den Bereich Marke und Kampagnen. Nach über drei Jahren Verbandsarbeit für einen führenden Branchenvertreter im ÖPNV, bei der er die in- und externe Kommunikation aufbauen und bis zuletzt das Deutschlandticket begleiten durfte, freut er sich jetzt auf seine neue Herausforderung bei der Diakonie Hessen: "Neben dem tollen Team, dem ich seit wenigen Tagen angehöre, spürt man in der Diakonie die besondere Aufbruchstimmung, die von dem Transformationsprozess "Wir. Jetzt. Anders!" ausgeht und bei der das Thema Marke eine zentrale Rolle spielt. Eine Riesenherausforderung, auf die ich mich sehr freue, weil sie uns vor Augen führen wird, über welches Potenzial die Diakonie nicht zuletzt durch das große Engagement ihrer vielen Mitarbeitenden und Mitglieder verfügt. *Aufklären, in einen Dialog eintreten, ein gemeinsames Verständnis mit den verschiedenen Stakeholdern schaffen und die Marke als Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege schärfen* - die Liste der Aufgaben ist lang, aber ich bin überzeugt, dass wir bereits auf einem guten Weg sind. Meine Tür steht ab sofort allen offen und ich freue mich über alle Einladungen zum Austausch und zur Vernetzung."

Kontakt:

Robertino La Corte
Abteilung Kommunikation
T +49 69 7947 6408
M +49 172 455 91 39
robertino.lacorte@diakonie-hessen.de

Impressum:

Diakonie Hessen -
Diakonisches Werk in Hessen und Nassau und Kurhessen-Waldeck e.V.
Ederstraße 12
60486 Frankfurt am Main
T +49 69 7947-0
und
Kölnische Straße 136

34119 Kassel
T +49 561 1095-0

kontakt@diakonie-hessen.de
www.diakonie-hessen.de

Vorstand: Carsten Tag (Vorstandsvorsitzender), Dr. Harald Clausen
Vereinsregister Nr. 45 95, Amtsgericht Frankfurt/M., Steuer Nr. 014 255 13612, USt.ID. DE
114235519

Verantwortlich für den Inhalt:
Bereich Kommunikation: Britta Heinemann
Redaktion: Eckhard Lieberknecht

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

Deutschland
redaktion@diakonie-hessen.de

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos
abbestellen.

